

01 Produktbeschreibung/Anwendung

Poriment® ist ein fließfähiger zementgebundener Porenleichtmörtel geeignet als Höhenausgleich und zur Verfüllung.

02 Materialkennwerte und Eigenschaften

Trockenrohdichte in kg/dm ³	ca. 0,4	ca. 0,5	ca. 0,6	ca. 0,7	ca. 0,8
Ungefähre Druckfestigkeit nach 28 Tagen in N/mm ²	ca. 0,5	ca. 0,8	ca. 1,2	ca. 1,6	ca. 2,2
Konsistenz (einstellbar)	weich bis fließfähig pumpfähig, thixotrop, Gefälleausbildung möglich		sehr fließfähig pumpfähig		
Brandklasse	A 1 (nicht brennbar)				
Wärmeleitfähigkeit λ 10 tr in W/(m·K)	ca. 0,11	ca. 0,14	ca. 0,17	ca. 0,20	ca. 0,23
Lufttemperatur T	5 °C ≤ T ≤ 30 °C für mindestens 24 Stunden				
Mindesteinbaudicke (technisch bedingt)	40 mm				
Ausgleichsfeuchtegehalt 1), 2)	Bei 5 CM-% Feuchte mit CM-Messung nach Schnittstellenprotokoll. 10 g Einwaage (nur Zementstein). Nach 10 Minuten ca. 0,5 bar Manometerdruck. Darrfeuchte ca. 6 Masse-% (bei Darrtemperatur von ca. 60 °C).				

1) abhängig von den Witterungs- und Baustellenbedingungen,

2) bei Umgebungsbedingungen von 20° C und 65 % rF

03 Ausführungsempfehlungen

Aufbringen einer Dampfsperre bei Einbaustärke bis 10 cm Poriment

Aufbringen der Dampfsperre frühestens 7 Tage nach dem Einbau direkt auf die Poriment-Fläche als PE-Folie mit einer Dicke von 0,25mm (S_d-Wert > 100 m). Einzelne Bahnen an den Stößen mindestens 80mm überdecken und dauerhaft verkleben. Trennlage (zwischen Estrich und Dämmschicht, DES) aus 0,15 mm PE-Folie (S_d-Wert > 50 m) verwenden. Bahnen an den Stößen überdecken und verkleben.

Aufbringen einer Dampfsperre bei Einbaustärke von 10 bis 15cm Poriment

Die oben genannten Anforderungen der Trennschicht berücksichtigen. Zusätzlich eine weitere 0,25mm dicke PE-Folie (2. Folie) direkt auf die Poriment-Fläche aufbringen. Die einzelnen Bahnen an den Stößen mindestens 80mm überdecken und dauerhaft verkleben.

Bei den Ausführungsempfehlungen ist es **nicht** zwingend erforderlich den Ausgleichsfeuchtegehalt zu erreichen. Falls eine Dämmschicht erforderlich ist und die Ausführungsempfehlungen berücksichtigt werden, muss die Wärmedämmschicht (DES) aus Polystyrol sein.

Holzbalkendecken

Der Ausgleichsmörtel Poriment muss seine Ausgleichsfeuchte erreicht haben. Eine Dampfsperre auf dem Ausgleich ist nicht zulässig. Poriment wird werkseitig fertig gemischt, im Fahrmixer auf die Baustelle transportiert und mittels Schnecken- oder Kolbenpumpe über eine Schlauchleitung direkt zum Einbauort gefördert. Das Material ist fließfähig

und wird lediglich mit Hilfe einer Schwabbelstange oder Patsche eingebaut. Eine Verdichtung ist nicht notwendig.

04 Hinweise zum Einbau

- Bauteilöffnungen im Untergrund abdichten
- Bei größeren Einbaustärken die Wärmeentwicklung durch die Hydratation des Zementes beachten.
- Saugende Untergründe vornässen
- Im Außenbereich vor direktem Regen schützen
- Zum Schutz gegen das Erdreich wird Folie empfohlen
- Es können Trocknungsrisse auftreten. Diese sind nicht qualitätsrelevant und stellen keinen Mängel dar.

05 Weitere Eigenschaften

- Trockenrohdicke nach bauseitigen Anforderungen wählbar
- Volumenbeständig, auch bei größeren Einbauhöhen (Einbauhöhen über 50cm sollten in 2-3 Schritten ausgeführt werden)
- unanfällig gegen Feuchte, unverrottbar
- vollständig recyclebar, anorganisch mineralisches Bauprodukt

06 Einsatzgebiete

- Bettungsschicht bei der Verlegung von Leitungen
- Druckfeste Hinterfüllung von Außenbauteilen
- Ausgleich auf Gewölbedecken
- Wärmedämmender Höhenausgleich auf Flachdächern
- Verfüllung von Hohlräumen, Erdtanks, Kanälen
- Niveaueausgleich bei der Sanierung von Altbauten
- Sauberkeitsschichten
- Schwimmbeckenhinterfüllung
- Isolierbeton für Fernwärme

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die hier gemachten Angaben und jede andere Beratung beruhen auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen bei korrekter Handhabung und Verwendung unserer Produkte unter normalen Umständen und entsprechend unseren Empfehlungen. Die Angaben beziehen sich nur auf die ausdrücklich erwähnten Anwendungen und Produkte und beruhen auf Labortests, die die Praxiserprobung nicht ersetzen. Die hier angegebenen Informationen befreien den Produkthanwender nicht davon, die Eignung des Produkts für die vorgesehene Anwendung und den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Für alle Bestellungen gelten unsere aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Heidelberg, den 29.04.2024

ppa. Ingo Lothmann
Leiter Produktmanagement

Geschäftsführer
Ottmar Walter

Heidelberg Materials Beton DE GmbH
Berliner Straße 6, 69120 Heidelberg

Sitz der Gesellschaft
Heidelberg

Eingetragen beim Registergericht Mannheim
HRB Nr.: 330562